

RK Wisserland ihr Ortsverband Brachbach – Mudersbach holten den Fischer – Pokal

Siegreich bei den Kreismeisterschaften in den Mannschafts- und Einzelwettkämpfen

WISSEN/MUDERSBACH. Beim militärischen Wettkampfschießen der Kreisgruppe Koblenz – Mosel – Ahr um den „Fischer – Pokal“ unter der Federführung des Landeskommandos (LKdo) Rheinland – Pfalz auf der Standortschießanlage Mayen hatte die Reservistenkameradschaft (RK) Wisserland und ihr Ortsverband Brachbach – Mudersbach in der Mannschaftswertung die Nase vorn und verwies die RK Polch I und die RK Cochemer Land auf die Plätze 2 und 3. Das Team der Wissener Reservisten mit den Schützen Dr. Hans Bell, Bernd Morgenschweis, Michael Schneider und Axel Wienand konnte sich gegen eine starke Konkurrenz aus den Kreisgruppen Koblenz – Mosel – Ahr und Rhein – Lahn – Westerwald durchsetzen. Die 2. Mannschaft mit Mario Beuth, Björn Reiter und Marc Tous belegte Platz 7. Insgesamt waren 12 Mannschaften nach Mayen angereist, um ihre Schießleistungen einander zu messen und ihr Wissen auf dem Gebiet der Sicherheitspolitik auf den Prüfstand zu stellen. Geschossen wurden zeitbegrenzte Übungen mit Gewehr G 36, Pistole P 8 und Maschinengewehr MG 3. Beim Lösen der sicherheitspolitischen Aufgabe mit Fragen aus Geschichte, Gesellschaft, Politik und Staatsrecht machte Team 1 der RK Wisserland ebenfalls gute Figur und sicherte sich dabei hinter der RK Scharnhorst und vor der RK Cochemer Land den 2. Platz auf dem Siegereppchen. Aus den Händen des stellvertretenden Kommandeurs im LKdo RLP, Oberstleutnant Lempa und des Schießleiters, Hauptmann d.R. Helmut Werner, gab es Medaillen und Urkunden für die siegreichen Mannschaften. Lempa lobte besonders das freiwillige Engagement der Reservistinnen und Reservisten in ihrer militärischen Aus- und Weiterbildung, wobei er die guten Schießleistungen nicht unerwähnt ließ. Sein besonderer Dank galt schließlich dem Funktionspersonal für die Organisation und Durchführung des Wettkampfes.

Wenige Wochen zuvor hatte die heimische RK einen ähnlich guten Erfolg zu verbuchen. Bei den Kreismeisterschaften „Schießen“ der Kreisgruppe Rhein – Lahn – Westerwald auf der Standortschießanlage Koblenz – Pfaffendorf, bei der 16 Mannschaften an den Start gingen, landete die 1. Mannschaft (Dr. Hans Bell, Michael Jösch, Bernd Morgenschweis und Michael Schneider) hinter der RK Wällerkaserne auf dem 2. Platz und verwies die RK Lahnstein – Ems auf Platz 3. Vizekreismeister darf sich die heimische RK nun nennen, die sich mit dieser Platzierung bereits jetzt für die kommenden Rheinland – Pfalz – Meisterschaften „Schießen“ qualifiziert hat. Mannschaft 2 mit Johann – Josef Heinz, Björn Reiter und Marc Tous kam auf Platz 9. Schießübungen mit MG, P 8 und G 36 hatten die Wettkämpfer zu meistern. Den Titel „Kreismeister“ in der Einzelwertung „MG“ holte Michael Schneider.

„Wir haben bereits in diesem Jahr bei Schießwettkämpfen Beachtliches geleistet“, kommentierten RK – Vorsitzender, Oberstleutnant d.R. Axel Wienand und der Leiter des Reservistenortsverbandes Brachbach – Mudersbach, OFw d.R. Klaus Schneider, die sich ähnlich große Erfolge bei den noch anstehenden Wettkämpfen, wie bei den Pokalschießen der Ortsgemeinden Brachbach und Mudersbach erhoffen. (aw)



Holten den Fischerpokal nach sechs Jahren erneut nach Wissen und Mudersbach; Dr. Hans Bell, Axel Wienand, Bernd Morgenschweis und Michael Schneider (v.l.)

Foto: Michael Jösch



Strahlende Gesichter beim amtierenden Vizekreismeister; Michael Jösch, Dr. Hans Bell, Bernd Morgenschweis und Michael Schneider (v.r.)

Foto: RK-Archive